

DWS Investment GmbH

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Jahresbericht 2022/2023



Investors for a new now



**Gottlieb Daimler
Aktienfonds DWS**

Inhalt

Jahresbericht 2022/2023
vom 1.10.2022 bis 30.9.2023 (gemäß § 101 KAGB)

2 / Hinweise

6 / Jahresbericht
Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

21 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzurechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode.

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2023** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der

DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS (<https://www.dws.de/aktienfonds/de0009769901-gottlieb-daimler-aktienfonds-dws>)

Russland/Ukraine-Krise

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Jahresbericht

Jahresbericht

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS investierte weltweit in zukunftssträftig erscheinende Unternehmen. Der regionale Anlageschwerpunkt lag auf europäischen Werten. Es wurden Unternehmen ausgewählt, die nach Aufbau, Struktur und Marktstellung hohen Ansprüchen genügten, eine solide Finanzbasis aufwiesen und auf längere Sicht weiterhin eine günstige Entwicklung und gute Erträge erhoffen ließen.

Im Geschäftsjahr bis Ende September 2023 erzielte der Aktienfonds einen Wertzuwachs von 9,8% je Anteil (nach BVI-Methode). Seine Vergleichsgröße, bestehend aus 50% STOXX Europe 600 und 50% MSCI World, verzeichnete im selben Zeitraum ein Plus von 16,4% (jeweils in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Wesentliche Risiken wurden im Berichtszeitraum u. a. in der Inflation und Zentralbankpolitik sowie geopolitischen Unsicherheiten wie dem Russland/Ukraine-Konflikt gesehen.

Die internationalen Aktienbörsen verzeichneten im Berichtszeitraum – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – Kurssteigerungen, insbesondere in den Industrieländern. So konnten z.B. die US-Aktienmärkte (gemessen am S&P 500) per Saldo spürbare Kurszuwächse verbuchen. Getrieben wurden dabei die US-Börsen von den Technologiewerten, unterstützt vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS vs. Vergleichsindex

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE0009769901	9,8%	31,0%	45,4%
50% STOXX Europe 600, 50% MSCI World	16,4%	38,3%	46,2%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2023
Angaben auf Euro-Basis

Stärker noch legten die Aktienmärkte in Deutschland und in der Eurozone (gemessen am DAX bzw. am Euro Stoxx 50) zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gas-Krise und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Aber auch die japanische Börse (gemessen am TOPIX) wies einen deutlichen Kursanstieg auf, unterstützt durch die Abschwächung des Yen gegenüber dem Euro und dem US-Dollar. Der chinesische Aktienmarkt hingegen konnte nach seiner vorangegangenen Kursschwäche per Saldo nur moderat zulegen. Die zu Jahresbeginn 2023 aufgrund der – durch die chinesische Regierung durchgeführte Lockerung ihrer „Zero-COVID“-Politik – aufkeimenden Hoffnungen der Marktteilnehmer auf eine Kurserholung wurden im weiteren Verlauf bis Ende September 2023 durch die Probleme am chinesischen Immobilienmarkt und die schwächelnde Wirtschaft Chinas wieder gedämpft.

Das Abschneiden des Fonds gegenüber seiner Benchmark war im Wesentlichen auf eine negative Aktienselektion sowie einen negativen Währungseffekt aufgrund der starken USD-Aufwertung zurückzuführen.

Dieser Kassenbestand wurde vor dem Hintergrund einer möglichen stärkeren Abschwächung des globalen Wirtschaftswachstums aufgrund der gestiegenen Zinsen vom Fondsmanagement bewusst aus Gründen des Risikomanagements gehalten.

Die Sektorallokation hatte im Berichtszeitraum einen positiven Effekt auf die relative Wertentwicklung. Hier trugen insbesondere das Untergewicht bei nicht-zyklischen Konsumwerten, Versorgern und im Immobiliensektor positiv bei. Hintergrund für die untergewichtete Positionierung in diesen Sektoren waren die steigenden Inflationsraten und der damit einhergehende Zinsanstieg. Das Übergewicht in den Sektoren Energie und Informationstechnologie trug ebenfalls positiv zur relativen Wertentwicklung bei.

Auf Einzeltitelebene trugen wie bereits im letzten Fondsgeschäftsjahr Titel aus dem Finanzsektor positiv zur Performance bei. Hierzu zählten erneut Finanzinstitute, die von steigenden Zinsen profitierten wie die britische Großbank HSBC, JP Morgan und die skandinavische Bank Swedbank. Die Versicherungskonzerne Allianz, Axa und Scor konnten von den steigenden

Prämien Sach- bzw. Rückversicherungsgeschäft profitieren. Einige Banktitel aus den USA wie Charles Schwab und WellsFargo litten allerdings unter der im Frühjahr stattgefundenen Bankenkrise in den USA. Auch im Energiesektor war die Selektion insbesondere durch die starke Wertentwicklung der Energieserviceunternehmen Baker Hughes und SLB positiv.

Dagegen war die Titelselektion insbesondere in den Sektoren Informationstechnologie, Industrie sowie Gesundheit negativ. Im IT-Sektor konnten zwar das Halbleiterunternehmen Broadcom und das Softwareunternehmen Adobe eine starke Wertentwicklung aufweisen, allerdings wurde diese durch negative Beiträge anderer Aktien übertroffen. So litten beispielsweise die Aktien von Qualcomm unter einer schwachen Nachfrage nach Halbleitern für die Smartphone-Herstellung aufgrund von Lagerabbau und schwacher Endnachfrage und die Aktien des Wechselrichter- und Batteriespeicherproduzenten Solaredge wegen einer Nachfrageschwäche insbesondere in den USA aufgrund steigender Zinsen. Im Gesundheitssektor wurde die Fondspersormance durch die schwache Wertentwicklung von Pharmaaktien wie Roche und Bristol-Myers Squibb belastet, die unter Misserfolgen bei der Entwicklung bzw. der Markteinführung neuer Medikamente litten. Auch Aktien des US-Krankenversicherer Centene und des Medizintechnikunternehmens Medtronic trugen negativ bei. Dies konnte nur teilweise durch die starke Wertentwicklung von NovoNordisk ausgeglichen werden, die insbesondere

vom Erfolg eines Medikaments zur Gewichtsreduktion bei starkem Übergewicht profitierten.

Unterdurchschnittlich entwickelte sich außerdem der Offshore-Windanlagenbetreiber Orsted, der unter steigenden Kosten bei Projekten insbesondere vor der US-amerikanischen Ostküste sowie steigenden Zinsen litt. Auch das Goldminenunternehmen Newmont verlor deutlich an Wert, nachdem es die Übernahme des australischen Konkurrenten Newcrest Mining plante und gleichzeitig von steigenden Produktionskosten betroffen war.

Zu den wesentlichen Portfolioveränderungen auf Sektorebene zählte die Erhöhung der Gewichtung in den Sektoren Energie und Gesundheit. Im Gegensatz dazu wurde die Gewichtung des Finanzsektors und IT-Sektors reduziert.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren überwiegend realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien und Verluste bei Währungen.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020

über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berücksichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

Jahresbericht

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	66.975.147,16	18,54
Informationstechnologie	58.996.519,21	16,33
Gesundheitswesen	56.864.952,59	15,74
Industrien	36.552.184,53	10,11
Energie	34.234.564,24	9,47
Hauptverbrauchsgüter	23.396.878,04	6,47
Grundstoffe	22.275.568,66	6,16
Kommunikationsdienste	19.693.799,84	5,45
Dauerhafte Konsumgüter	14.203.368,63	3,93
Versorger	5.481.393,26	1,52
Summe Aktien:	338.674.376,16	93,72
2. Bankguthaben	22.581.358,58	6,25
3. Sonstige Vermögensgegenstände	302.652,64	0,08
4. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	10.947,57	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-164.768,63	-0,05
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-17.550,88	0,00
III. Fondsvermögen	361.387.015,44	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						338.674.376,16	93,72	
Aktien								
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	64.359	64.359		CAD	84,9100	3.829.115,85	1,06
TC Energy (CA87807B1076)	Stück	87.710			CAD	46,7100	2.870.710,23	0,79
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	32.073		23.571	CAD	81,9600	1.841.924,87	0,51
Lonza Group Reg. (CH0013841017)	Stück	5.209	5.209		CHF	429,4000	2.317.149,69	0,64
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	110.216			CHF	104,3400	11.913.329,99	3,30
Carlsberg B (DK0010181759)	Stück	23.001	23.001		DKK	902,6000	2.784.466,34	0,77
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	143.480	143.480		DKK	651,2000	12.531.575,80	3,47
Orsted (DK0060094928)	Stück	70.444	15.718		DKK	391,0000	3.673.225,77	1,02
Allianz (DE0008404005)	Stück	21.200			EUR	226,5000	4.801.800,00	1,33
AXA (FR0000120628)	Stück	273.323	15.423		EUR	28,3600	7.751.440,28	2,14
Brenntag (DE000A1DAH0)	Stück	32.879	32.879		EUR	73,9800	2.432.388,42	0,67
Capgemini (FR0000125338)	Stück	43.669	21.519		EUR	166,1000	7.253.420,90	2,01
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	111.028			EUR	38,7350	4.300.669,58	1,19
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	335.253			EUR	20,0600	6.725.175,18	1,86
ENEL (IT0003128367)	Stück	307.878	307.878		EUR	5,8730	1.808.167,49	0,50
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	92.952		20.570	EUR	17,4150	1.618.759,08	0,45
Gaztransport Technigaz (FR0011726835)	Stück	35.568	35.568		EUR	117,7000	4.186.353,60	1,16
Industrie De Nora (IT0005186371)	Stück	81.386	81.386		EUR	15,9500	1.298.106,70	0,36
Kerry Group (IE0004906560)	Stück	38.293	38.293		EUR	79,0800	3.028.210,44	0,84
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	182.583	7.805		EUR	19,0780	3.483.318,47	0,96
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	6.932	6.932		EUR	398,0500	2.759.282,60	0,76
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	41.321	41.321		EUR	66,0900	2.730.904,89	0,76
MTU Aero Engines Reg. (DE000A0D9PT0)	Stück	9.009	9.009		EUR	173,9500	1.567.115,55	0,43
SAP (DE0007164600)	Stück	38.625	12.562	16.934	EUR	123,5800	4.773.277,50	1,32
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	14.661			EUR	157,8600	2.314.385,46	0,64
SCOR (FR0010411983)	Stück	159.459	159.459		EUR	29,4600	4.697.662,14	1,30
Shell (GB00BP6MXD84)	Stück	254.864	54.026		EUR	31,0500	7.913.527,20	2,19
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	41.489			EUR	136,9000	5.679.844,10	1,57
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	10.066	10.066	8.907	EUR	120,3500	1.211.443,10	0,34
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	32.267	7.680		EUR	115,7000	3.733.291,90	1,03
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	48.474	48.474		GBP	112,0200	6.262.319,78	1,73
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück	156.648		173.714	GBP	23,5100	4.247.254,62	1,18
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	1.544.838	345.425	145.488	GBP	6,4890	11.560.896,99	3,20
Intertek Group (GB0031638363)	Stück	54.392	54.392		GBP	41,3900	2.596.338,23	0,72
Pearson (GB0006776081)	Stück	371.649	371.649		GBP	8,7500	3.750.350,31	1,04
Rentokil Initial (GB00B082RF11)	Stück	529.925	529.925		GBP	6,1200	3.740.215,66	1,03
Smurfit Kappa (IE00B1RR8406)	Stück	112.962			GBP	27,3800	3.566.946,79	0,99
AIA Group (HK0000069689)	Stück	224.800		149.000	HKD	63,8500	1.727.898,49	0,48
Anta Sports Products (KYG04011059)	Stück	373.000	63.000		HKD	88,1500	3.958.149,25	1,10
Fanuc (JP3802400006)	Stück	99.000	79.200		JPY	3.893,0000	2.436.740,11	0,67
DNB Bank (NO0010161896)	Stück	215.749			NOK	216,4000	4.148.226,66	1,15
Swedbank (SE0000242455)	Stück	364.954			SEK	201,8000	6.406.154,73	1,77
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	23.529			USD	98,1200	2.175.933,53	0,60
Adobe (US00724F1012)	Stück	8.257	5.371	2.011	USD	504,6700	3.927.483,69	1,09
Agilent Technologies (US00846U1016)	Stück	30.779	30.779		USD	112,0000	3.249.055,61	0,90
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	103.996	32.898		USD	132,3100	12.968.624,66	3,59
Amazon.com (US0231351067)	Stück	31.700			USD	125,9800	3.763.964,18	1,04
Amphenol Corp. Cl. A (US0320951017)	Stück	49.106		12.208	USD	84,0800	3.891.453,80	1,08
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	202.906			USD	36,5900	6.997.484,02	1,94
Biogen (US09062X1037)	Stück	6.356			USD	257,8300	1.544.549,93	0,43
Biomarin Pharmaceutical (US09061G1013)	Stück	18.964	18.964		USD	89,2500	1.595.228,09	0,44
Broadcom (US11135F1012)	Stück	6.009		2.338	USD	832,0000	4.712.052,78	1,30
Centene (US15135B1017)	Stück	71.162	25.571		USD	69,2600	4.645.315,85	1,29
Charles Schwab (US8085131055)	Stück	42.635	14.403	38.902	USD	54,5500	2.192.025,68	0,61
ConocoPhillips (US20825C1045)	Stück	66.638			USD	122,7200	7.707.648,78	2,13
CSX Corp. (US1264081035)	Stück	181.923	181.923		USD	30,5700	5.241.645,72	1,45
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	59.146	34.877		USD	52,2300	2.911.588,67	0,81
Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück	5.839	5.839		USD	544,4500	2.996.271,02	0,83
Fidelity National Information Services (US31620M1062)	Stück	38.806			USD	55,8200	2.041.612,55	0,56
HDFC Bank ADR (US40415F1012)	Stück	46.691	46.691		USD	59,1300	2.602.110,11	0,72
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	26.310		14.651	USD	147,5900	3.659.842,51	1,01

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	21.838		8.956	USD 193,4000	3.980.649,58	1,10
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	11.399			USD 399,4400	4.291.438,79	1,19
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	68.104			USD 78,6900	5.050.993,18	1,40
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	36.730	4.804		USD 313,6400	10.857.678,79	3,00
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	13.137		9.401	USD 274,1900	3.394.942,54	0,94
Newmont (US6516391066)	Stück	145.771			USD 37,0300	5.087.559,03	1,41
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	15.294			USD 58,1800	838.647,43	0,23
Pfizer (US7170811035)	Stück	39.227	39.227		USD 32,0900	1.186.422,65	0,33
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	50.149			USD 111,1000	5.251.228,93	1,45
Samsung Electronics GDR 144a (US7960508882)	Stück	3.729			USD 1.271,0000	4.467.067,86	1,24
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	79.372		36.326	USD 60,9400	4.558.840,41	1,26
SolarEdge Technologies (US83417M1045)	Stück	5.686			USD 130,7400	700.648,11	0,19
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	56.617		13.308	USD 86,4100	4.611.003,74	1,28
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	44.187			USD 123,8100	5.156.260,57	1,43
Ultragenyx Pharmaceutical (US90400D1081)	Stück	38.006	38.006		USD 35,1700	1.259.821,89	0,35
Wells Fargo & Co. (US9497461015)	Stück	114.965			USD 40,9100	4.432.816,35	1,23
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	102.926	102.926		USD 40,4700	3.925.933,29	1,09
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	32.862	2.815		CHF 251,6500	8.566.997,10	2,37
Summe Wertpapiervermögen						338.674.376,16	93,72
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						22.581.358,58	6,25
Bankguthaben						22.581.358,58	6,25
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	21.529.005,34			% 100	21.529.005,34	5,96
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	101.693,70			% 100	101.693,70	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	241.303,77			% 100	147.419,60	0,04
Kanadische Dollar	CAD	135.929,98			% 100	95.245,76	0,03
Schweizer Franken	CHF	17.549,02			% 100	18.179,86	0,01
Britische Pfund	GBP	164.409,29			% 100	189.608,22	0,05
Hongkong Dollar	HKD	555.536,94			% 100	66.876,57	0,02
Japanische Yen	JPY	14.177.446,00			% 100	89.637,06	0,02
Südkoreanische Won	KRW	415.920,00			% 100	291,46	0,00
Mexikanische Peso	MXN	12.639,18			% 100	683,33	0,00
Singapur Dollar	SGD	3.314,08			% 100	2.292,69	0,00
Türkische Lira	TRY	626,41			% 100	21,53	0,00
US Dollar	USD	358.987,84			% 100	338.348,58	0,09
Südafrikanische Rand	ZAR	40.962,80			% 100	2.054,88	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						302.652,64	0,08
Zinsansprüche	EUR	4.474,98			% 100	4.474,98	0,00
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	278.372,01			% 100	278.372,01	0,08
Quellensteueransprüche	EUR	19.805,65			% 100	19.805,65	0,01
Forderungen aus Anteilschneingeschäften						EUR 10.947,57	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-164.768,63	-0,05
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-164.768,63			% 100	-164.768,63	-0,05
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften						EUR -17.550,88	0,00
Fondsvermögen						361.387.015,44	100,00
Anteilwert						102,61	
Umlaufende Anteile						3.521.862,706	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.09.2023

Australische Dollar	AUD	1,636850	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,427150	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,965300	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455900	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,867100	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,306900	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	158,165000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.427,015000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	18,496450	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,254950	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,496400	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,445500	= EUR	1
Türkische Lira	TRY	29,095300	= EUR	1
US Dollar	USD	1,061000	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	19,934400	= EUR	1

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugänge zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	--------------------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Woodside Petroleum (AU0000224040)	Stück	170.887	170.887
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück		71.740
Alstom (FR0010220475)	Stück		81.772
Dr. Ing. h.c. F. Porsche (DE000PAG9113)	Stück		38.869
Knorr-Bremse (DE000KBX1006)	Stück		27.959
Signify (NL0011821392)	Stück		93.903
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück		107.250
VINCI (FR0000125486)	Stück		39.005
Volkswagen Pref. (DE0007664039)	Stück		19.384
Imperial Brands (GB0004544929)	Stück		118.791
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück		198.600
Activision Blizzard (US00507V1098)	Stück		52.997
Apple (US0378331005)	Stück		25.495
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück		75.817
Cognizant Technology Solutions Corp. A (US1924461023)	Stück		71.705
Corning (US2193501051)	Stück		78.158
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück		64.659
Johnson Controls International (IE00BY7QL619)	Stück		61.519
Meta Platforms (US30303M1027)	Stück		8.695
Otis Worldwide (US68902V1070)	Stück		26.155
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück		29.229
VMware Cl. A (US9285634021)	Stück		24.036
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	29.176	29.176

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	Volumen in 1.000	EUR	11.890
Gattung: Alstom (FR0010220475), Nestlé Reg. (CH0038863350)			

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	1.061.317,11
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	8.073.165,02
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	845.333,64
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	13.460,66
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	2.153,24
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	2.153,24
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-159.197,55
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-667.190,89
8. Sonstige Erträge	EUR	4.043,51
Summe der Erträge	EUR	9.173.084,74

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-21.472,65
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-2.474,08
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.824.460,25
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-15.163,35
davon:		
Prüfungskosten	EUR	-14.349,48
Veröffentlichungskosten	EUR	-813,87
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-19.281,71
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-672,99
andere	EUR	-18.608,72
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.880.377,96

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **7.292.706,78**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	21.009.839,11
2. Realisierte Verluste	EUR	-14.728.878,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	6.280.960,86

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **13.573.667,64**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	19.971.675,00
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1.017.271,13

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **18.954.403,87**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **32.528.071,51**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	333.693.165,09
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-4.969.147,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	12.159.143,17
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-17.128.291,00
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	134.926,67
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	32.528.071,51
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	19.971.675,00
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1.017.271,13

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR** **361.387.015,44**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage

Insgesamt **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.573.667,64	3,85
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	13.573.667,64	3,85

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023	361.387.015,44	102,61
2022	333.693.165,09	93,46
2021	345.729.792,81	97,11
2020	280.430.493,57	78,35

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

50% MSCI World Net TR Index in EUR, 50% STOXX Europe 600 Total Return

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	83,820
größter potenzieller Risikobetrag %	100,800
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	89,639

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 102,61

Umlaufende Anteile: 3.521.862,706

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,53% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungs-zinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,000% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von der an sie geleisteten Verwaltungsvergütung weniger als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 217.071,38. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25 % festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	482
Gesamtvergütung	EUR 101.532.202
Fixe Vergütung	EUR 63.520.827
Variable Vergütung	EUR 38.011.375
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 5.846.404
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.866.362
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.336.711

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	-	-	-
in % des Fondsvermögens	-	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	-	-	-
---	---	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	-	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-
Aktien	-	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	-	-	-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	-	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	1.496,57	-	-
in % der Bruttoerträge	69,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	680,52	-	-
in % der Bruttoerträge	31,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
absolut	-

10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
Summe	-
Anteil	-

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
1. Name		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)		
2. Name		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)		

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

3. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

4. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

5. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

6. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

7. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

8. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

9. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

10. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil		-
---------------	--	---

**13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps
(In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)**

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/
Kontoführer

-	-	-
---	---	---

1. Name

--	--	--

verwahrter Betrag absolut

--	--	--

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Gottlieb Daimler Aktienfonds DWS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2022: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: 115,0 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA)
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Oy-Mittelberg

Holger Naumann (seit dem 1.7.2023)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger (bis zum 29.5.2023)
The Germany Funds,
New York

Elisabeth Weisenhorn
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Vorstandssprecher
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Gero Schomann (seit dem 4.4.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 17.2.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der MorgenFund
GmbH,
Frankfurt am Main

Dirk Görgen (bis zum 31.12.2022)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2022:
2.928,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2022: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2023

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de